

Musikalische Früherziehung: Sommernachtstraum im Höhenpark Killesberg

Samtene Streicher, jämmerliche Oboen

X Heutzutage werden Kinder schon im Kindergartenalter mit Fremdsprachen konfrontiert. Es soll weltmännische Eltern geben, die ihre Kinder prinzipiell zweisprachig erziehen – da klingt der Begriff der musikalischen Früherziehung plötzlich sehr unbelastet.

Heute besteht die Chance dazu: Der Solitude-Chor unter Leitung von Klaus Breuninger inszeniert auf der Killesberger Freilichtbühne Bartholdys „Sommernachtstraum“ und die „Walpurgisnacht“.

Um 17 Uhr geht das Kinderkonzert „Von Hexen und Druiden“ los. „Ich übe mit den Kindern, was man alleine durch das Verändern der Lautstärke erreichen kann, wie dann dasselbe Lied zum Beispiel auf einmal geheimnisvoll, ängstlich oder majestätisch wirken kann“, erklärt Breuninger. Dabei stellt er Instrumente und deren Fähigkeiten vor und zeigt, „wie jämmerlich eine Oboe zirpen kann, wie samten die Streicher klingen.“



Ab 20 Uhr beginnt die Sommernachts-Aufführung. Rufus Beck, bekannt als Schauspieler („Der bewegte Mann“) und Stimme von Harry Potter, unterbricht seine aktuelle Tour, um mit dem Solitude-Orchester den Sommernachtstraum vorzutra-

gen. Das alles in wildromantischen Ambiente der Freilichtbühne Killesberg – unbeschwerter geht musikalische Früherziehung wohl kaum.

x Sommernachtstraum Freilichtbühne Killesberg, S-Nord, 17 Uhr